



## Zurück zur Startseite



### Mitteilung des Ortsbürgermeisters

SELA-Kurier – Ausgabe März 2024

#### Projekt Ausbau Tragarther Straße

Im kommenden Jahr soll das Projekt „Ausbau der Tragarther Straße“ nun endlich zur Ausführung kommen. (siehe auch SELA-Ausgabe Dezember 2023 & März 2024) Hierzu fand am 26.03.2024 eine Bürgerversammlung statt, auf der die Problematik zur Erschließung eines Teils der Tragarther Straße erörtert wurde.

Dass ein Teil der Tragarther Straße von Erschließungsbeiträgen betroffen ist und der andere Teil nicht, sorgt aktuell für Unmut bei den Betroffenen: Es ist ein Straßenabschnitt, welchen es schon lange gibt, der aber bis jetzt nicht endausgebaut worden ist.

Darf eine Gemeinde von einem Grundeigentümer Erschließungsbeiträge für den Bau einer Straße erheben, die schon seit vielen Jahren existiert und bereits viele Eigenschaften einer erschlossenen Straße (Strom-, Wasserversorgung, natürliche Regenwasserversickerung, ...) aufweist?

Der Leiter des Bauamtes Herr Matthias Weiß schien sich nicht so richtig wohl in seiner Haut zu fühlen: „Ich muss die unangenehme Situation erklären, welche ich nicht eingebrockt habe.“ Denn die Erhebung von Erschließungsbeiträgen beim Straßenbau sei in einer Satzung geregelt, wonach die Anwohner 90 Prozent zahlen und die Gemeinde zehn Prozent trägt. Zum Zeitpunkt sei für die betroffenen Haushalte noch kein Beitrag festgelegt; dieser werde vom Planungsbüro derzeit errechnet. Er setze sich aus einem Schlüssel zusammen, dem die Grundstücksfläche und weitere Faktoren zugrunde liegen. Man werde versuchen, die erforderlichen Kosten für den letzten Teilabschnitt so weit wie möglich zu senken, sagte Herr Weiß.

Diese Aussage konnte jedoch die Tragarther Anwohner nicht beruhigen: „In unserer Straße wohnen überwiegend Rentner und Familien mit Kindern. Das kann alles nicht rechtens sein. Wie soll man das bezahlen?“

Zur Zufriedenheit der betroffenen Anwohner trug die Diskussion an diesem Abend jedenfalls nicht bei. Was die Höhe der Beiträge betrifft, versprach der Leiter des Bauamtes „Sobald verlässliche Zahlen vorliegen, werden wir auf Sie zukommen.“

Ein Termin zur Bürgerversammlung, bei welcher das Gesamtprojekt zum Ausbau der Tragarther Straße vorgestellt wird, wurde uns noch nicht mitgeteilt. Bei Erhalt werden wir Sie umgehend via Aushang, der Internetseite von Luppenau sowie in mündlicher Form informieren.

Ich möchte an dieser Stelle nochmals erwähnen, dass bei der Gemeinderatsdiskussion zur Erschließungskostensatzung am 07.11.2023 die Verwaltung beauftragt wurde, im (nächsten!!!) Bauausschuss einen Vorschlag – gerade zur Problematik der alten Bestandsstraßen - zur Änderung des § 4 der Erschließungssatzung der Gemeinde Schkopau hinsichtlich des von der Gemeinde zu tragenden Anteils an den Gesamtkosten zu unterbreiten. Eine Senkung der lokalen Erschließungskostenanteile bei (alten) Bestandsstraßen wäre durch einen Beschluss des Gemeinderades möglich. Dass dieser Vorschlag beim letzten Bauausschuss wiederholt nicht

vorlag, ist sehr ärgerlich.

Sollte ich mich in dem neu zu wählenden Gemeinderat wiederfinden, werde ich bei nächster Sitzung des Bau- und Planungsausschusses die Angelegenheit wieder thematisieren.

### **Bürgerinitiative zum Erhalt einer Wegführung am Südufer des Wallendorfer Sees (BI)**

Am 23.03.2024 trafen sich Mitglieder der BI mit Vertretern aus der Gemeinde, der NABU und dem Landschaftspflegeverband Merseburg-Querfurt e.V.

Beim Abschreiten der bisherigen Wegführung wurden die unterschiedlichen Standpunkte zum Erhalt des geschützten Landschaftsbestandteils (GLB) und der geforderten Wegführung erörtert. Alle Beteiligten sind sich einig, dass bei einer Wegführung im GLB der langfristige Schutz des Süduferbereichs gewährleistet werden soll. Im Ergebnis erfährt die bisherige Wegführung im ersten Teil eine Korrektur, die mehr Abstand zum sensiblen Schilfgürtel schafft. Im zweiten Abschnitt soll der Weg deutlich nach hinten verlegt werden. Der Weg soll als Wanderpfad hergestellt werden. Der Wanderpfad wäre dann im Einklang mit den Erfordernissen des Vogelschutzes in diesem sensiblen Bereich. Im Verlauf des Naturpfades sollen hierbei Aussichtspunkte und sog. Sichtachsen zum See mit Schautafeln und ggf. Sitzgelegenheiten eingerichtet werden. Ob im GLB eine Ganzjahresbeweidung oder Hütung mit Schafen und Ziegen stattfindet, ist noch zu klären.

Noch vor der Sommerzeit werden erste Schutzmaßnahmen zur Sicherung des Südufers vollzogen und die neue Wegführung, wenn auch noch nicht komplett fertiggestellt, begehbar hergestellt werden.

Im Fazit zeigten sich alle Beteiligten im Ergebnis zufrieden. Jetzt ist es wichtig, dass das Umweltamt des Landkreises als Behörde diesem (zurzeit noch) Vorschlag zustimmt.

Gleichzeitig zur BI läuft im Gemeinderat die Diskussion zur Fortschreibung des Masterplan Seen. Der Stand der eingegangenen Maßnahmenvorschläge wurde bei der letzten Sitzung des Ausschusses für Ordnung, Feuerwehr, Seen und Tourismus (OFUST) vorgestellt. Hierbei stehen zwei Maßnahmenvorschläge vom Ortschaftsrat Luppenau im Einklang mit dem Ansinnen und Zielen der BI.

### **Bau des Ableiter vom Wallendorfer See in die Luppe**

Der Hauptausbau des Ableiters ist komplett fertiggestellt. Eine behördliche Abnahme auf Grundlage der Planfeststellung ist für den 07. Mai eingeplant. Im Anschluss müssen noch diverse Bauwerks- und Sicherheitsprüfungen sowie Untersuchungen abgeschlossen werden. Eine feierliche Inbetriebnahme ist für den Spätsommer eingeplant. Zusätzlich möchte die LMBV nochmals eine Informationsveranstaltung zu den Belangen rund um den Wallendorfer und Raßnitzer See initiieren. Für beides liegen zum Stand heute noch keine konkreten Termine vor.

### **Luppenauer Fußballturnier, traditionsgemäß am 01. Mai**

Das Wetter spielte bei strahlendem Sonnenschein mit, als am 01. Mai nach fünfjähriger Zwangspause das Luppenauer Fußballturnier pünktlich um 10:00 Uhr begann. Das Fest bot einen Tag voller spannender Spiele und guter Stimmung für die Fußballteams und Zuschauer gleichermaßen.

Ein besonderer Dank geht an die Organisatoren und freiwilligen Helfer, allen voran Andre Voigt mit seinem Team, die Frauen des Luppenauer Fördervereins und die Mitglieder des Luppenauer Ortschaftsrates. Ihre Planung und Durchführung haben dazu beigetragen, dass alles reibungslos verlief und jeder Teilnehmer und Besucher einen unvergesslichen Tag erleben konnte.

Ein Fußballturnier funktioniert nur mit einer größeren Anzahl von Fußballmannschaften. Deshalb möchten wir uns ausdrücklich bei den Fußballmannschaften und dem Schiedsrichterteam bedanken, welche sich am 1. Mai der sportlichen Herausforderung stellten.

Wir freuen uns bereits auf das nächste Jahr, wenn wir wieder zusammenkommen, um dieses großartige Fußballturnier zu wiederholen. (Siehe hierzu auch die offizielle Berichterstattung von Bernd Lange.)

### **Kommunalwahl Sachsen-Anhalt am 09.06.2024**

Ich möchte alle Luppenauer Einwohner aufrufen, am 09. Juni 2024 neben der Europawahl die Mitglieder für den neuen Luppenauer Ortschaftsrat und Gemeinderat Schkopau zu wählen. Die Kommunalwahl bietet Ihnen die Möglichkeit, die künftigen Geschicke im Ort direkt mitzubestimmen. Weiterhin unterstreichen Sie mit der Wahl Ihre Wertschätzung der Arbeit des Ortschaftsrates und Gemeinderates.

Bitte beachten Sie, dass sich das Wahllokal in der Pilgerherberge Frido befindet. Die Luppenauer, welche wegen der Treppenstufen im Schloss ihre Probleme hatten, können nun getrost das Wahllokal am neuen Standort aufsuchen.

Für den neuen Ortschaftsrat Luppenau (insg. 5 Sitze) haben sich sieben Einwohner zur Wahl gestellt:

Frau Ramona Brommund-Karnstädt  
Frau Jacqueline Makovits  
Herr Werner Jens Steinbach  
Herr Paul Kramer  
Herr Dr. Michael Gilluck  
Herr Mario Pomian  
Herr Steffen Wilhelm (auch für den Gemeinderat)

Die konstituierende Sitzung des neu gewählten Rates ist in den Monaten Juli oder August eingeplant. Bis dahin wird der „alte“ OR seine Arbeit weiterführen.

#### **Wir laden Sie ein:**

- Zur **Sitzung des Luppenauer Ortschaftsrates am 27. Mai 2024**
  - Haushaltsberatung für 2025
  - Badeordnung
  - Rückblick alter OR, Fazit und Vorausschau
- zu den **Sprechstunden des Ortsbürgermeisters** am zweiten und vierten Donnerstag von 16:00 – 18:00 Uhr.
- **Kommunalwahl am 09.06.2024** – Das Wahllokal befindet sich in der Pilgerherberge Frido.
- **3. Storchenfest und Kindertag in Tragarth am 1. Juni 2024 um 15 Uhr.**

01.05.2024

Steffen Wilhelm

Ortsbürgermeister Luppenau